

# Breisgauer Nachrichten

Ercheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage  
Verlag: Emmendinger Zeitung  
Verleger: „Ratgeber des Landmanns“ und „Breisgauer Sonntagsblatt“  
Verbreiter: in den Bezirken Emmendingen, Reisingen, Weisach, Ettenheim, Waldkirch und am Kaiserstuhl  
mit den Verkündigungen der Stadt Emmendingen

Druck: Anstalt D. Müller, Emmendingen / Fernsprecher: Emmendingen 903 / Geschäftsstelle: Karlriederstraße 11 / Botischer Verkehr: Nr. 182 zum Karlsruhe  
Nr. 68 Emmendingen, Mittwoch, 20. März 1940 75. Jahrgang

## Sechs große englische Kriegsschiffe bei Scapa Flow getroffen

Die deutschen Berichte von neutraler Seite bestätigt. — Churchill in Amerika als Sieger durchschaut.

NY, 19. März. Die „New York Times“ meldet aus Washington, daß eine zuverlässige neutrale Quelle, die mit London in Verbindung steht, amerikanische Regierungskreisen die deutsche Darstellung über den deutschen Luftangriff auf Scapa Flow als zureichend bestätigt habe. Sechs größere englische Kriegsschiffe, darunter Schlachtkreuzer und Kreuzer, seien von den deutschen Bomben zum Teil schwer getroffen worden. Ein Schiff sei durch zwei großkalibrige Treffer so mitgenommen worden, daß es so gut wie vernichtet sei. Diese Nachricht, so sagt die „New York Times“, habe wegen ihrer ersten Bedeutung für die Linienflotten bei den amerikanischen Marineoffizieren das größte Interesse ausgelöst.

### „Eine Warnung für England“

Schwere Sorge in der englischen Presse über die glänzenden deutschen Erfolge bei Scapa Flow.  
Amsterdam, 19. März. Der große deutsche Luftangriff auf Scapa Flow hat in den Londoner Zeitungen große Erregung ausgelöst. Trotz dem Lügen-Churchill nach bekannter Manier die deutschen Erfolge zu verkleinern sucht, kommt in der Presse deutlich die schwere Sorge zum Ausdruck, die der überreichen und glänzenden Vorstoß in der gesamten britischen Öffentlichkeit hervorgerufen hat. Vor allem ärgert man sich maßlos darüber, daß die britische Luftabwehr völlig versagt hat.

Die Tapferkeit ihrer Piloten nicht zu unterschätzen. Der Angriff habe Augenzeugen zufolge 1 1/2 Stunden gedauert. Warum habe man in dieser Zeit die Angreifer nicht abgeschossen? Sei die Zusammenarbeit zwischen der englischen Flotte und der englischen Luftwaffe so gut, wie sie eigentlich sein sollte? Weiter beklagt sich das Blatt darüber, daß die Deutschen wieder einmal zuerst den Luftangriff gemeldet hätten, während man ihn der englischen Öffentlichkeit zunächst vorenthalten habe.

### „Bewiesene Stärke“

Die Augen der ganzen Welt auf die deutsche Luftwaffe gerichtet.  
Generalmajor Kawabe über den deutschen Sieg in Scapa Flow.  
Tokio, 19. März. (Hajime) Die deutsche Luftwaffe hat in Scapa Flow einen entscheidenden Sieg errungen. Der bisherige japanische Militärattaché in Berlin, Generalmajor Kawabe, erklärte am Dienstag bei seinem Eintreffen in Tokio, daß sich die Augen der ganzen Welt auf die deutsche Luftwaffe richteten. Dies in den augenblicklichen Kampfhandlungen bewiesene Stärke übertrifft sämtliche Erwartungen. Generalmajor Kawabe stellt weiter fest, daß das deutsche Volk die volle Zustimmung in den deutschen Sieg habe.

### „Die englische Öffentlichkeit wüthet“

Starke Revolüt in England über die deutschen Luftangriffe auf Scapa Flow.  
Amsterdam, 19. März. Der erfolgreiche deutsche Luftangriff auf Scapa Flow hat in der englischen Öffentlichkeit starke Revolüt ausgelöst, wie das aus der Stellungnahme verschiedener Zeitungen hervorgeht. Warum, so fragt die „Times Chronicle“, habe man die Tatsachen über diesen Luftangriff immer noch nicht veröffentlicht, Deutschland habe gefehlt noch weitere Einzelheiten veröffentlicht, die, wenn sie wahr seien, bedeuten, daß die englische Flotte schwere Verluste erlitten habe, die gleichbedeutend mit einer der größten Niederlagen auf See sein würde. Die ganze Geschichte sei bereits durch die Welt gegangen.

### Ein ungewöhnlich dummer Schwindel

Neftos erlogene englisch-französische Behauptungen über einen angeblichen „Friedensplan“ Deutschlands und Italiens — Von N bis J frei erfunden.  
Berlin, 19. März. Ein Teil der internationalen Presse ist hinsichtlich der Behauptungen zwischen dem Führer und dem Duce an Brenner auf einen periodisch wiederkehrenden, diesmal besonders plumpen englisch-französischen Schwindel hereingefallen.

### Der englische Hebergriff gegen die „Hannover“

Verletzung der Sicherheitszone kommt vor interamerikanischen Ausschuss.  
New York, 19. März. Der amerikanische Außenminister Hull erklärte, nach dem Protest der 21 amerikanischen Staaten in London wegen des Angriffs auf den deutschen Dampfer „Wafama“ werde sich der interamerikanische Ausschuss in Rio de Janeiro mit der Selbstverletzung der „Hannover“ beschäftigen, die, wie seinerzeit gemeldet, ebenfalls innerhalb der Sicherheitszone von Engländern angefallen wurde.

### Der Friedensvertrag von Präsidenten des Obersten Sowjets der UdSSR ratifiziert

Der Friedensvertrag von Präsidenten des Obersten Sowjets der UdSSR ratifiziert.  
Moskau, 19. März. Wie amtlich bekannt, hat das Präsidium des Obersten Sowjets der UdSSR am Dienstag den am 12. März in Moskau geschlossenen Friedensvertrag zwischen der Sowjetunion und Finnland ratifiziert.

### Der Präsident des Deutschen Roten Kreuzes

Der Präsident des Deutschen Roten Kreuzes, Herzog v. Coburg, ist von Präsident Roosevelt empfangen worden.  
Washington, 19. März. Präsident Roosevelt empfing gestern mittag in seiner Privatwohnung den Präsidenten des Deutschen Roten Kreuzes, Herzog v. Coburg, der von dem deutschen Geschäftsträger Lhomien begleitet war.

### Ein Kriegsbeginn 128 amerikanische Schiffe

zwangsweise angehalten bezw. in Kontrollhäfen gestoppt.  
Washington, 19. März. Wie das Staatsdepartement bekanntgibt, sind vom 1. September 1939 bis 15. März ds. Js. 128 amerikanische Schiffe zwecks Prüfung von

## Die historische Begegnung am Brenner

Die historische Begegnung am Brenner, wie die Morgenblätter des Zulammentreffens der Führer der beiden Weltmächte nennen, gehört natürlich auch am Dienstag das gesamte Interesse der römischen Presse, die in ihren reichbebilderten Berichten die Herzlichkeit der Begegnung Adolf Hitlers und Benito Mussolinis unterstreicht und auf die große Bedeutung ihrer Begegnung im gegenwärtigen Augenblick hinweist.

„Vapolo di Roma“ spricht von dem „größten Ereignis seit Kriegsbeginn“. Die Bedeutung der Begegnung liegt, wie das Blatt weiter ausführt, vor allem in den außergewöhnlichen Qualitäten der beiden Persönlichkeiten, von deren Entscheidungen die Entwicklung der Geschichte abhängt. Die Begegnung habe die internationale Atmosphäre, die den letzten Akt des russisch-finnischen Konflikts umgeben habe, gereinigt und die Aufmerksamkeit der politischen und Regierungskreise Europas auf sich gelenkt. Die Begegnung am Brenner übertrifft auf Grund der übertragenden Bedeutung der beiden Führer diplomatische Versprechungen sonstiger Art bei weitem und beherrscht, wenn sie auch in den Rahmen der durch die deutsch-italienischen Abkommen vorgegebenen Behauptungen falle, im gegenwärtigen Augenblick den politischen Horizont. „Italien und Deutschland haben durch ihre Führer wiederum eine Prüfung jener Ereignisse vorgenommen, die bereits ausgereift oder im Stadium der Entwicklung zur Zeit in der europäischen Politik aktuell sind.“ Die Blide der Welt seien auf die italienische Grenzstation gerichtet gewesen, wo sich der Führer Großdeutschlands mit dem Duce des faschistischen Italiens getroffen habe, das geschlossen und auf allen Gebieten organisiert, wie immer für jedes Ereignis bereit sei. Gegenüber militärischen Kombinationen der demokratischen Presse könnte man lediglich feststellen (Fortsetzung Seite 2)

### Zwischen Mosel und Pfälzern Spättruppen

Zwischen Mosel und Pfälzern Spättruppen tätig.  
Berlin, 19. März. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Zwischen Mosel und Pfälzern Spättruppen und Artillerieeinsatz. Zwei feindliche Stoßtrupps wurden abgewiesen.

### Frankenländer Dampfer auf Grund gelaufen

Frankenländer Dampfer auf Grund gelaufen.  
Amsterdam, 19. März. Die amerikanische Funktionärin Maday teilt dem Amerikaner „Telegraph“ zufolge, mit, daß der französische Dampfer „Louise Marguerite“ funktionslos auf Grund gelaufen sei.

### Ein Engländer wurde abgeschossen

Ein Engländer wurde abgeschossen.  
Berlin, 19. März. Dienstagabend um 19.57 Uhr, 20.58 Uhr und 21.16 Uhr verurteilten englische Bombenflugzeuge Angriffe auf die Insel Sylt. Mit Ausnahme eines Sanjtes, das in Brand geriet, wurde dank der deutschen Abwehr keinerlei Schaden angerichtet. — Ein Engländer wurde abgeschossen.



## JHR OSTERWUNSCH wird hier erfüllt:

In einer mit fachlicher Sorgfalt gelieferten Groß-Auswahl: Gedieg. Kleidung in vollendet schönen Formen u. gewissenhafter Verarbeitung.  
Natürlich preiswert, wie es die Beispiele hier zeigen:  
Straßen-Anzüge in dezenten Farben ruhige Muster sowie auch markant. Streif., 1-0-zweih. 37- 52- 65- 78-  
Frühjahrs-Mäntel in vielen Macharten flott. Raglanschnitt, breit-schultrig. Kugelschlüpfen 35- 43- 56- 67-  
Sport-Anzüge in erprobter Güte neues Farbensortim. mit lg. Hose u. Knickerbocker 39- 54- 62- 75-  
Kombinationen Triumph der Mode fantasier. georb. Sakko m. schönfarb. Gürtel-Hos 35- 48- 56- 69-  
Gabard.-Mäntel in bewährten Qualit. Silpon-od. Raglan-Revers ausdrucksvoll. Farben 37- 48- 57- 62-  
Kommun.-Anzüge in Cheviot- oder Kammergarn- Qualitäten, Kiebor- und Kübler-Formen 15-50 21-50 28- 36-  
Knaben-Kleidung aller Art in besonders großer Auswahl (Fahrradbenutzung), Popeline-Mäntel, Lederol- u. Batist-Mäntel, Hosen für jeden Zweck u. jede Größe



**KLEIDERHAUS**  
**JOSEPH Müller**  
**FREIBURG i. BR.**  
am Bertholdsbrunnen Filiale: Herrenstr. 32

**Städt. Bekanntmachungen**  
**Bekanntmachung**  
Das öffentliche Volksschule in der Markgrafenstraße ist am Donnerstag, den 21. März, von 13-20 Uhr und am Samstag, den 23. März, von 12-10 Uhr geöffnet.  
Am Freitag bleibt das Bad geschlossen.  
Emmendingen, den 18. März 1940.  
Der Bürgermeister, 5828

**Kräftige Lehrlinge**  
zum sofortigen Eintritt gesucht, womöglich mit Handelsschulbildung.  
**Erich Krempel** Kom.-Ges.  
Emmendingen Eisenhandlung

**Todes-Anzeige**  
Unsere liebe Mutter, Großmutter und Schwiegermutter  
**Frau Christine Gerber Wwe.**  
geb. Strohbach — Hebamme a. D.  
ist hochbetagt nach einem arbeitsreichen Leben sanft entschlafen.  
Die Beisetzung hat in aller Stille stattgefunden.  
Für die erwiesene Teilnahme und Kränzspenden herzlichen Dank.  
Emmendingen, den 16. März 1940  
Landvogtei 7  
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:  
**Elise Gerber**

**Gebinnungstag**  
5. Klasse 2. Deutsche Reichsliste  
In der Stadtmittelschule wurden gegeben:  
1. Gemälde zu 1000 RM. 4790  
2. Gemälde zu 500 RM. 3310  
3. Gemälde zu 400 RM. 2770  
4. Gemälde zu 300 RM. 2210  
5. Gemälde zu 200 RM. 1550  
6. Gemälde zu 100 RM. 1000  
7. Gemälde zu 50 RM. 500  
8. Gemälde zu 25 RM. 250  
9. Gemälde zu 10 RM. 100  
10. Gemälde zu 5 RM. 50  
11. Gemälde zu 2 RM. 20  
12. Gemälde zu 1 RM. 10  
13. Gemälde zu 0,50 RM. 5  
14. Gemälde zu 0,25 RM. 2,50  
15. Gemälde zu 0,10 RM. 1,00  
16. Gemälde zu 0,05 RM. 0,50  
17. Gemälde zu 0,02 RM. 0,20  
18. Gemälde zu 0,01 RM. 0,10  
19. Gemälde zu 0,005 RM. 0,05  
20. Gemälde zu 0,002 RM. 0,02  
21. Gemälde zu 0,001 RM. 0,01  
22. Gemälde zu 0,0005 RM. 0,005  
23. Gemälde zu 0,0002 RM. 0,002  
24. Gemälde zu 0,0001 RM. 0,001  
25. Gemälde zu 0,00005 RM. 0,0005  
26. Gemälde zu 0,00002 RM. 0,0002  
27. Gemälde zu 0,00001 RM. 0,0001  
28. Gemälde zu 0,000005 RM. 0,00005  
29. Gemälde zu 0,000002 RM. 0,00002  
30. Gemälde zu 0,000001 RM. 0,00001

**Kindertage**  
mit Spielzeug  
auf sofort od. später zu vermieten.  
Preis 30 RM. wöchentl.  
Anfragen in der Geschäftsstelle des Vertriebs.  
STOLL  
AM MARTINSTR.  
FREIBURG I. BR.  
Ger. Nr. 17/1482

**Zentral-Theater Emmendingen**  
Dienstag, 19., Mittwoch, 20. März, 8.00 Uhr  
Ein reizendes Lustspiel mit  
**Eise Elster — Georg Alexander**  
**Liselotte Klinge**  
**Wenn Männer verreisen ...**  
Ein originales und teilweise drollisches Toten-Lustspiel von einem unter faszinierenden Umständen erhabenen und seinen bedeutenden Erlebnissen mit einer Musiktruppe von drei lustigen Mädeln.  
Jugendliche haben keinen Zutritt!

**Zimmer**  
auf sofort od. später zu vermieten.  
Preis 30 RM. wöchentl.  
Anfragen in der Geschäftsstelle des Vertriebs.  
STOLL  
AM MARTINSTR.  
FREIBURG I. BR.  
Ger. Nr. 17/1482

**Kinder-tage**  
mit Spielzeug  
auf sofort od. später zu vermieten.  
Preis 30 RM. wöchentl.  
Anfragen in der Geschäftsstelle des Vertriebs.  
STOLL  
AM MARTINSTR.  
FREIBURG I. BR.  
Ger. Nr. 17/1482

**Mädchen**  
für Haus- und Gartenarbeit, feste oder gelegentliche Tätigkeit in der Haushaltung sofort gesucht.  
Bedingtes  
5829  
**1-2 Mädchen**  
für landeren Betrieb sofort gesucht  
Bedingtes in der Geschäftsstelle des Vertriebs.  
5810  
**Putzfrau**  
für täglich eine Stunde gesucht.  
Dr. Theo Mehm, Zahnarzt  
Emmendingen, Karlriederstr. 24  
5822  
Jedes Inserat — ein Baustein!

**Kirchen-Anzug**  
für mittelgroße stark feine  
auf sofort od. später zu vermieten.  
Preis 30 RM. wöchentl.  
Anfragen in der Geschäftsstelle des Vertriebs.  
STOLL  
AM MARTINSTR.  
FREIBURG I. BR.  
Ger. Nr. 17/1482

**Matratze**  
ca. 80 cm. schwer.  
auf sofort od. später zu vermieten.  
Preis 30 RM. wöchentl.  
Anfragen in der Geschäftsstelle des Vertriebs.  
STOLL  
AM MARTINSTR.  
FREIBURG I. BR.  
Ger. Nr. 17/1482

**Uml. Bekanntmachungen**  
**Bekanntmachung**  
Ab 18. März ds. Js. befindet sich das Büro des Ernährungsamts Abt. B und Wirtschaftsamts des Landkreises Emmendingen in der Schwarzgasse Nr. 1, 2. Stod.  
Der Landrat  
Ernährungsamt Abt. B  
Wirtschaftsamt.  
Handelsregister.  
Amtsgericht Emmendingen.  
Emmendingen, den 6. März 1940.  
Neu-Erklärung  
A 2 Nr. 124. Geschäftshilfe Emil Jiebert, Emmendingen, Geschäftsinhaber Emil Jiebert, Hauptst. in Emmendingen.  
Handelsregister.  
Amtsgericht Emmendingen.  
Emmendingen, den 6. März 1940.  
A 2 Nr. 110. Frau Diefenbach, Emmendingen. Die Firma ist erloschen.

**Frauen-Mantel**  
für Sommer, in hellen Farben, mit Gürtel, 40 cm. ver-längert.  
auf sofort od. später zu vermieten.  
Preis 30 RM. wöchentl.  
Anfragen in der Geschäftsstelle des Vertriebs.  
STOLL  
AM MARTINSTR.  
FREIBURG I. BR.  
Ger. Nr. 17/1482

**Radio-Apparat**  
50 W. in neuem Zustand  
auf sofort od. später zu vermieten.  
Preis 30 RM. wöchentl.  
Anfragen in der Geschäftsstelle des Vertriebs.  
STOLL  
AM MARTINSTR.  
FREIBURG I. BR.  
Ger. Nr. 17/1482

**Matratze**  
ca. 80 cm. schwer.  
auf sofort od. später zu vermieten.  
Preis 30 RM. wöchentl.  
Anfragen in der Geschäftsstelle des Vertriebs.  
STOLL  
AM MARTINSTR.  
FREIBURG I. BR.  
Ger. Nr. 17/1482

**Radio-Apparat**  
50 W. in neuem Zustand  
auf sofort od. später zu vermieten.  
Preis 30 RM. wöchentl.  
Anfragen in der Geschäftsstelle des Vertriebs.  
STOLL  
AM MARTINSTR.  
FREIBURG I. BR.  
Ger. Nr. 17/1482

**Radio-Apparat**  
50 W. in neuem Zustand  
auf sofort od. später zu vermieten.  
Preis 30 RM. wöchentl.  
Anfragen in der Geschäftsstelle des Vertriebs.  
STOLL  
AM MARTINSTR.  
FREIBURG I. BR.  
Ger. Nr. 17/1482

**Radio-Apparat**  
50 W. in neuem Zustand  
auf sofort od. später zu vermieten.  
Preis 30 RM. wöchentl.  
Anfragen in der Geschäftsstelle des Vertriebs.  
STOLL  
AM MARTINSTR.  
FREIBURG I. BR.  
Ger. Nr. 17/1482

**Fahrräder**  
Teilzahlung auf Wunsch.  
**Letzterwagenanhänger**  
für Fahrräder, Ersatzteile, samt.  
Fahrzeughandlung Judith  
Freiburg i. Br., Freiburgerstr. 80  
Reiter-Vogel-Mod. auswärts  
Fernruf 1162

**Radio-Apparat**  
50 W. in neuem Zustand  
auf sofort od. später zu vermieten.  
Preis 30 RM. wöchentl.  
Anfragen in der Geschäftsstelle des Vertriebs.  
STOLL  
AM MARTINSTR.  
FREIBURG I. BR.  
Ger. Nr. 17/1482

**Radio-Apparat**  
50 W. in neuem Zustand  
auf sofort od. später zu vermieten.  
Preis 30 RM. wöchentl.  
Anfragen in der Geschäftsstelle des Vertriebs.  
STOLL  
AM MARTINSTR.  
FREIBURG I. BR.  
Ger. Nr. 17/1482

**Radio-Apparat**  
50 W. in neuem Zustand  
auf sofort od. später zu vermieten.  
Preis 30 RM. wöchentl.  
Anfragen in der Geschäftsstelle des Vertriebs.  
STOLL  
AM MARTINSTR.  
FREIBURG I. BR.  
Ger. Nr. 17/1482





